

**SÜNCHING**

**Sünching.** VdK: Samstag, 1.12., 15 Uhr Weihnachtsfeier für Mitglieder im Gasthaus Englberger.  
**Sünching.** Pfarrei: Heute, Freitag, 8 Uhr, Messe in der Pfarrkirche.

**BACH**

**Bach.** VfB: Morgen, Samstag, 20 Uhr, Christbaumversteigerung im Sportheim.  
**Demling.** FFW: Heute, Freitag, 17.45 Uhr, Treffen beim Gerätehaus zum Kirchenpatrozinium um 18 Uhr. Samstag, 8.12., 19 Uhr, Baumversteigerung in der Begegnungsstätte, für alle Bürger, Sammler sind am Samstag, 1.12., unterwegs.  
**Demling.** Pfarrei: Heute, Freitag, 17.30 Uhr, Rosenkranz, 18 Uhr, Festgottesdienst (Gemeindeamt).  
**Demling.** Scheuchenberg-Wandrer: Heute, Freitag, 19.30 Uhr, Weihnachtsfeier für alle Mitglieder, mit Tombola und Ehrungen, in der Begegnungsstätte.

**Musik-Weihnacht**

**Donaustauf.** Am Samstag, 8. Dezember, um 19 Uhr findet die Weihnachtsfeier der Blaskapelle in der Mehrzweckhalle statt. Bei Stollen, Lebkuchen und Punsch wird ein besinnlicher und kurzweiliger Abend verbracht. Die Blaskapelle und zahlreiche Nachwuchsmusiker spielen.

**TEGERNHEIM**

**Tegernheim.** Jugendtreff: Heute, Freitag, 18 bis 21 Uhr, geöffnet.  
**Tegernheim.** Pfarrei: Heute, Freitag, 8 Uhr, Gottesdienst.  
**Tegernheim.** Schützengesellschaft „Adlerseige“: Heute, Freitag, 18.30 Uhr, Schießabend.  
**Tegernheim.** Wertstoffhof: Heute, Freitag, 15 bis 17 Uhr, geöffnet.  
**Tegernheim.** Bauernmarkt: Morgen, Samstag, 8 bis 13 Uhr, im Gewerbegebiet Nord.  
**Tegernheim.** Gemeinde: Sonntag, 2.12., 9.15 Uhr, Treffen aller Vereine zum Empfang von Bischof Rudolf, in Uniform und mit Fahne/Banner.

**KÖFERING**

**Köfering.** Alpenrose: Heute, Freitag, 18 Uhr, Weihnachtspreisschießen Luftgewehr, Luftpistole und Feuerwaffen im Schießstand.  
**Köfering.** FFW: Heute, Freitag, 19 Uhr, Monatsübung, Treffpunkt Gerätehaus.  
**Köfering.** Pfarrei: Heute, Freitag, 13.30 Uhr, Sterberosenkranz; 14 Uhr, Requiem für Johann Lang, anschließend Urnenbeisetzung; 18 Uhr, Anbetungsstunde in St. Laurentius.  
**Köfering.** Wertstoffhof: Heute, Freitag, 14 bis 16.30 Uhr, geöffnet.  
**Köfering.** VdK: Sonntag, 2.12., 15 Uhr, Adventsfeier im Gasthaus Schwamm in Altglofsheim.

**Barbarafeier im Schmucksteinbergwerk**

**Bach.** Am Sonntag, 2. Dezember, findet im Schmucksteinbergwerk Kittenrain in Bach eine Barbarafeier statt. Beginn ist um 15 Uhr mit einer kleinen Andacht durch Pater Raja.  
 Die Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins verteilt Barbara-zweige. Die Katholische Arbeiterbewegung Bach bietet Plätzchen, Glühwein und Würstlempeln an. Besichtigungen des Silberschachts sind um 16 und 17 Uhr möglich. Die Veranstaltung steht allen Bürgern offen.

**Wallfahrt nach Medjugorje**

**Altenthann.** Die Anmeldung für die Buswallfahrt im Frühjahr 2019 nach Medjugorje ist ab sofort möglich. Die Pilgerreise startet am Ostermontag, 22. April, Rückkehr ist am 27. April. Der Preis im Doppelzimmer beträgt 329 Euro. Veranstalter ist Emmaus Pilgerreisen Stritzke aus Frankenberg.  
 Detaillierte Programme mit Anmeldeformular sind in den Pfarrbüros oder beim Veranstalter unter Telefon 09484/951517 erhältlich. Die geistliche Leitung hat Diakon Johann Emmerl.



Als erste Musikschule in der Oberpfalz wurde die Städtische Sing- und Musikschule Neutraubling zur „gesunden Musikschule“ zertifiziert. Foto: Neumann

**Musikschule wird „gesund“**

Wissenschaftliche Erkenntnisse fließen in Musikunterricht ein – Stadt ist stolz

**Neutraubling.** (wn) Als erste Musikschule in der Oberpfalz wurde die Städtische Sing- und Musikschule Neutraubling zur „gesunden Musikschule“ zertifiziert. Das Zertifikat wurde 2008 vom Zentrum für Musik, Gesundheit und Prävention (ZMGP) und dem Freiburger Institut für Musikermedizin (FIM) ins Leben gerufen. Unterstützt wird es von der Techniker-Krankenkasse. Ziel ist, die Erkenntnisse der Musikermedizin und Musikphysiologie alltagstauglich und praxisnah in den Unterricht zu integrieren und so gesundheitlichen Belastungen vorzubeugen.

gesundheitsförderliche Schulentwicklung (Grundbegriffe, gesellschaftliche Bedeutung des Musizierens als Prävention).

tifikat „gesunde Musikschule“ an Bürgermeister Heinz Kiechle und Schulleiter Jürgen Faderl.

**Lehrer bildeten sich fort**

Im zweiten Schritt wurde das Kollegium der Musikschule von ihrem Leiter für die erlernten Inhalte sensibilisiert. So wird gewährleistet, dass das Projekt von der gesamten Musikschule aktiv gelebt wird und alle Schüler davon profitieren. Im dritten Schritt wurde einen Aktionstag rund um das Thema „Fit mit Musik“, in Form einer Fortbildung für die Lehrkräfte der Musikschule veranstaltet. Die Fortbildungsthemen waren Umgang mit Störungen, Gesunderhaltung der Stimme um Lehrberuf, Musikphysiologie an der Musikschule und Feldenkrais für Musiker.

**Alle zwei Jahre erneuern**

In seiner Rede lobte Karsch das große Engagement des gesamten Kollegiums, „sich mit so viel Elan mit dem Thema Musikphysiologie und Musikermedizin zu beschäftigen“. Auch der Stadt liege die Musikschule am Herzen, wie nicht zuletzt die Anwesenheit des Bürgermeisters zeige. In seinem Grußwort schloss sich Bürgermeister Kiechle dem zuletzt Gesagten an: Er lobte das Kollegium, das die Kulturszene in Neutraubling mit Darbietungen und dem Unterricht für 641 junge und erwachsene Schüler enorm bereichere. „Die Stadt Neutraubling ist sehr stolz auf ihre Einrichtung und deren Auszeichnung zur „gesunden Musikschule“. Um diesen Status zu erhalten, durchläuft das gesamte Kollegium alle zwei Jahre eine Rezertifizierung.

**ALTENTHANN**

**Altenthann.** FFW: Morgen, Samstag, Winterwanderung mit Weihnachtsfeier, Treffpunkt zum Abmarsch Richtung „Koreawirt“ um 18.30 Uhr beim FFW-Haus.  
**Pfaffenfang.** Schützenverein „Immergrün“: Heute, Freitag, 19 Uhr, Nikolausschießen mit einer kleinen Brotzeit.

**DONAUSTAUF**

**Donaustauf.** Pfarrei: Morgen, Samstag, 14 Uhr, Seniorennachmittag zum Advent, eingangs Messe mit dem Dreigesang Schmid, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Kuchen und Brotzeit. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, soll sich im Pfarrbüro, Telefon 961626, melden.

**Energiedetektive retten Fossilia**

Aktion der Energieagentur – Kinder bastelten Bio-Gasanlagen und Windräder

**Bach.** (ms) „Fossilia“ ist ein Land, das seit jeher auf Energie aus endlichen, fossilen Energieträgern setzt. Kein Wunder, dass irgendwann Öl, Gas und Kohle zur Neige gehen. Doch es gibt Rettung: Experten aus dem Reich „Regenerationen“ helfen, die Energieversorgung umzustellen. Die Energieagentur Regensburg e.V. ist bestrebt, alle Bürger, vor allem die Kinder und Jugendlichen, zu Einwohnern von „Regenerationen“ zu machen. So ist Mitarbeiter Johannes Zange mit dem Projekt „Energie-Bildungs-Offensive“ (EBO) an den Schulen in der Region Regensburg unterwegs. Schauen, Entdecken, Basteln, Forschen und Erklären stand auf dem Lehrplan der beiden Kombiklassen 3/4 der

Grundschule Bach, der von der Lehrerin Claudia Dörner organisiert wurde. Beim Praxistag experimentierten die Kinder zu Wind, Sonne, Wärme, Wasser und Biomasse. Auf lehrreiche und kurzweilige Art übermittelte Zange die Hintergründe und gewährte Einblicke in die Welt der regenerativen Energien. Begleitet wurde die Aktion dabei von der Geschichte über das Land „Fossilia“. Die Fossilianer haben ungehemmt Öl, Gas und Kohle verbraucht, denn all die Jahre waren sie es gewohnt, dass Energie ganz selbstverständlich ist. Als sie die Aussichtslosigkeit ihrer Energie-Situation erkennen, versuchen sie krampfhaft, einen Weg aus dem fos-

silen Zeitalter heraus zu finden. Und dafür werden die Experten aus „Regenerationen“ gebraucht. Ein solcher Fachmann ist Zange, der mit seinem Experimentier-Koffer auf Begeisterung bei den Schülern stieß. Die Mädchen und Buben erkundeten vieles über die unendliche Energie, die in Sonne, Wasser, Wind und Biomasse steckt. Anhand eines Modells erläuterte Zange, wie ein Pumpspeicherkraftwerk funktioniert.

**Biogas in der Plastikflasche**

In Gruppen eingeteilt bastelten die Kinder kleine Windräder aus Tetrapaks und Wasserräder. Die Biogasanlagen bestanden aus Plastikflaschen, in die Wasser, Hefe und Erde gegeben wurden, ein Luftballon am Flaschenhals blähte sich durch die bei der Gärung entstandenen Gase auf. Die eigenen Kraftwerke wurden beim Energietag, der den Abschluss des Projekts bildete, den Eltern präsentiert.

Die Energieagentur Regensburg ist mit dieser Aktion an Grundschulen im Landkreis und der Stadt Regensburg unterwegs. Ziel des Projekts ist die Sensibilisierung der Grundschüler für einen bewussten Umgang mit Energie. Darüber hinaus bringen die Kinder Strompartipps in ihre Elternhäuser. „Mittlerweile bin ich an fast alle Grundschulen im Landkreis regelmäßig vor Ort, die Aktion wird sehr gut angenommen“, so Zange, dem Schulleiterin Rita Gropp für sein Engagement dankte.



Johannes Zange experimentierte mit den Schülern und gab Tipps zum Stromsparen. Foto: Meilinger



**Adventschränke für den guten Zweck**

**Altenthann.** Bei ihrem Adventsverkauf boten die Elternbeiräte von Kindergarten und Grundschule am Sonntag im Pfarrheim Adventskränze, Adventschränke, Plätzchen und Glühwein zum Verkauf an. Einige Tage vorher wurde im Werkraum der Grundschule und im Kindergarten fleißig gewerkelt und gestaltet. Bereits im Vorfeld hatten die Organisatorinnen besonders kreatives Bildmaterial gesammelt

und zum Arbeitstreffen als Anschauungsmaterial zur Verfügung gestellt. Was dabei entstanden ist, konnte sich sehen lassen. Vor und nach dem Gottesdienst am Sonntag stürmten die Besucher den Adventsbasar im Pfarrheim, die angebotenen Gestecke und Kränze und Adventschränke waren dann auch rasch vergriffen. Der Erlös kommt dem Kindergarten und der Grundschule zu Gute. Foto: Seidl